Marktnotizen = Notices du marché = Notizie del mercato

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **31 (1984)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

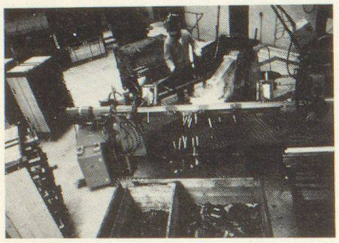
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

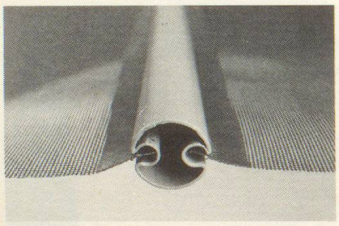
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

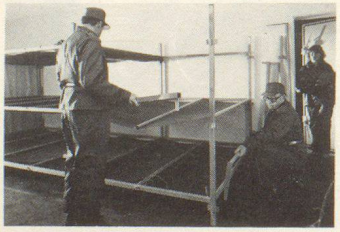
ACO-Zivilschutzliegen
Die Allenspach & Co. AG im solothurnischen Wangen bei Olten legt in ihrer Produktion ein besonderes Schwergewicht auf den Bereich Zivilschutz: ACO nennt sich das Sortiment, das zum Teil auf Roboter-Schweissgeräten produziert wird:



Im Vordergrund steht die ACO-Zivilschutzliege Comodo, die aus einer soliden, schockgeprüften (1 bar) Stahlrohrkonstruktion besteht. Die Liegeflächen lassen sich optimal ausnutzen. Denn: das Liegetuch wird in Längsträger aus einem speziell entwickelten Stahlrohr (40 mm ∅ mit Nuten) eingeschoben *(Abb. 2)*. Standrohr und



Querverbindungen bestehen aus Stahlrohr (35/35 mm). Und sämtliche Stahlrohre sind gemäss Vorschrift BZS 4.900.728.4 sandgestrahlt und pulverbeschichtet. Schichtdicke: mindestens 60 my. Farbe: resedagrün (VSLFE 704). Das praktische Stecksystem macht Schraubverbindungen unnötig. Alle Teile lassen sich mit einem Hammer ineinander verkeilen *(Abb. 3)*.



Die Längsträger mit 2-Stufen-Keil schliessen Verklemmungen aus. ACO-Liegestellen lassen sich seitlich und rückseitig beliebig aneinanderreihen. Bei rückseitigem Anbau können zwischen den Liegestellen Sichtblenden eingezogen werden.
Das grüne Liegetuch (3531) aus Gitterstamoid (F 3760) mit beidseitig eingeschweisstem Hartpolyäthylenstab zeichnet sich durch überzeugende Vorteile aus: abwaschbar, schwer brennbar (Brandkennziffer V/2), luftdurchlässig, verrottungsfest, unempfindlich gegen Feuchtigkeit und leicht auswechselbar (ohne Demontage der Konstruktion). Sicherheitsstangen aus Stahlrohr 30 mm ∅ sind an allen mehr als 20 cm von der Wand entfernten Randliegestellen nach Vorschrift anzubringen. Sie können je nach Bedarf zusätzlich bestellt werden. Aufstiegssprossen und Kleiderhaken vervollständigen das ACO-Zubehörprogramm. Montageanleitung, Stückliste und Anordnungsplan für die Liegestellen werden bei Auftragserteilung mitgeliefert.
ACO bietet ausserdem die praktischen Effektengestelle an.

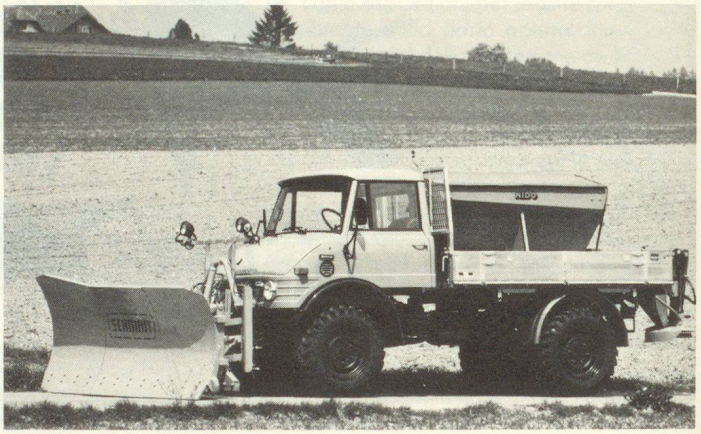
ACO-Zivilschutzmobiliar
Allenspach & Co. AG
Untere Dünnernstrasse 33
4612 Wangen bei Olten
Telefon 062 32 58 85

Zwei Bauaustrockner der neuen Generation
Warme Luft nimmt bedeutend mehr Feuchtigkeit auf als kühle. Wird ihr zum Beispiel bei 22 °C die Feuchtigkeit entzogen, so gibt sie doppelt so viel Wasser ab als die um 8° kühlere. Was liegt daher näher, als zu entfeuchtende Luft auf eine ideale Raumtemperatur zu bringen?
Die neuen Bautrockner Mistral 39 und 49 von Roth-Kippe AG sind Entfeuchter mit eingebauter Heizung und einem Spezial-Radialgebläse. Sie wälzen die Raumluft weiträumig und intensiv um, erwärmen sie auf Zimmertemperatur und entfeuchten sie mit hoher Leistung. Ein eingebauter Thermostat überwacht die Raumtemperatur und schaltet die Heizung, je nach Bedarf, ein oder aus. Ein Ansaugfilter schützt das Geräteinnere vor Staubteilchen, die die Entfeuchtungsleistung mindern könnten.
Zum Entfeuchten von beheizten Räumen lässt sich auch ein konventionelles Gerät ohne Zusatzheizung verwenden. In Kellern, Archiven, Lagern aller Art und Arbeitsräumen, die nicht unbedingt Zimmertemperatur aufweisen, wurde bis heute in der Regel ein normaler Entfeuchter mit einem zusätzlichen Heizgerät eingesetzt, um das Trocknen zu beschleunigen. Mistral 39 und 49 erübrigen nun zwei Apparate, da sie – je nach Situation – mit oder ohne Heizung verwendbar sind.

Roth-Kippe AG
Bauheizung und Bauaustrocknung
8055 Zürich, Telefon 01 461 11 55

Neue Kommunalfahrzeuge der Kategorie B und F
Mit dem Unimog U-600 L und dem MB trac 700 K erweitert Daimler-Benz die erfolgreichen Baureihen um zwei Varianten, die speziell auf den Mehrzweckeinsatz in den Gemeinden zugeschnitten sind. Beide Fahrzeuge haben eine Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h und eine Nutzlast von zirka 2400 kg. Zapfwellen vorn und hinten, Doppelkupplung und Hydraulikanlage sowie der tausendfach gewährte Allradantrieb auf vier gleich grosse Räder mit Differentialsperren vorn und hinten gehören auch hier zur Grundausrüstung und ermöglichen die Verwendung einer Vielzahl von bewährten Unimog-Ausrüstungen für den Sommer- und Winterdienst. Da diese Art von Arbeitsmaschinen häufig unter misslichen Strassenverhältnissen oder in schwierigem Gelände eingesetzt werden, wird der Fahrer die bei beiden Fahrzeugen gefederten Chassis zu schätzen wissen.

Unimog/MB trac Generalvertretung für die Schweiz:
Robert Aebi AG, 8023 Zürich
Telefon 01 211 09 70



Unimog U-600 L mit Schmidt-Schneepflug und Nido-Aufsatzstreuer. Generalvertretung für die Schweiz: Robert Aebi AG, Zürich

	Unimog U-600 L	*MB-trac 700 K*
Radstand	*2605 mm*	*2770 mm*
Dieselmotor	*2404 ccm*	*3780 ccm*
Leistung	*60 PS/44 kW*	*65 PS/48 kW*
bei U/min.	*3500*	*2400*
Getriebe (Grundausführung)	*5 Gang*	*7 Gang*
max. mögliche Anzahl Gänge (auf Wunsch)	*18*	*18*
Servolenkung	*auf Wunsch*	*Serie*
Plätze in Kabine	*2*	*2*
Brückengrösse (Kipper)	*2500 × 1700*	*2000 × 1900*
Nutzlast ca. (je nach Aufbau)	*2400 kg*	*2400 kg*
Federung	*vorn und hinten*	*vorn*
Bremsen	*Trommel hydr. mit Drucklufthilfe*	*Trommel hydr. mit Drucklufthilfe*
Bereifung	*10.5 × 18*	*12.5R–20*
Antrieb	*Allrad mit Differentialsperre vorn und hinten*	*Allrad mit Differentialsperre vorn und hinten*
Geeignet für Schneepflüge mit Räumbreite bis	*2300 mm*	*3000 mm*
Höchstgeschwindigkeit	*40 km/h*	*40 km/h*
Führerschein	*Kat. B*	*Kat. F*

Höchste Sicherheit – auch in der Versorgung
Isolierflaschen sind eine Notwendigkeit in Zivilschutzräumen und für Zivilschutztruppen. Die am weitaus tauglichsten und gebrauchssichersten Modelle jedoch sind erst in neuester Zeit und mit neuester Spitzentechnologie entwickelt worden und sind unter der Marke «Nissan» auch in der Schweiz im Verkauf.
Ihre ganz besonderen Merkmale sind eine Hochvakuumisolation zwischen einer Aussen- und Innenwand aus rostfreiem Stahl. Sie sind daher gleichzeitig unzerbrechlich, unverwüstlich, unempfindlich gegen Temperaturschock, und ihre hervorragende, für fünf Jahre garantierte Isolation ist auch bei extremsten Aussenbedingungen so wirksam, dass der Inhalt einen Tag lang heiss oder eiskalt bleibt.
Nissan-Isolierflaschen gibt es als Kannen mit Henkel in Grössen von 1,1 und 1,8 l Inhalt für den stationären Gebrauch sowie als Flaschen mit Tragriemen und niedrigem Gewicht in Grössen von 0,5 – 0,9 – 1,2 l für mobile Zivilschutztruppen.
Sie sind erhältlich in guten Haushalt-, Eisenwaren- und Sportgeschäften. Bezugsquellennachweis und Dokumentation durch den Generalimporteur Dr. Ing. N. Éber, 8103 Unterengstringen, Telefon 01 750 55 72.
Bild siehe Inserat Seite 59